

[Loading Likes...](#)

10 Hefte, Trades, Hardcover

Gute 10 Zentimeter hoch ist der Stapel der Comics, die ich im November und Dezember gelesen habe. Dieses Mal habe ich mehr auf deutsch gelesen als auf englisch, einen besonderen Grund dafür gibt es aber nicht, denn ich wähle immer ziemlich nach Lust und Laune aus. In diesen letzten zwei Monaten waren allerdings nochmal echte Highlights dabei. Für euch zusammengefasst, hier jetzt der Rückblick auf die gelesenen Hefte, Sammelbände und Hardcover in alphabetischer Reihenfolge.



American Gods. Schatten Buch 1|2 - Gaiman / Russell

Nach der TV-Serienadaption kommt nun auch die Umsetzung des Romans als Comic. Splitter hat die bisher in den USA bei Dark Horse erschienenen Hefte in einem schicken Hardcover-Sammelband herausgebracht. Die Zeichnungen sind eigenwillig und machten mir den Einstieg schwer, die Umsetzung ist dann aber wieder so gut, dass ich auf jeden Fall weiterlesen werde. Eine ausführliche Rezension habe ich hier im Blog veröffentlicht: [American Gods. Schatten - Buch 1|2. Comicaaption](#). Splitter Verlag, 2017, HC, 144 Seiten, deutsch, Farbe.



Daytripper - Moon / Bá

Achtung: Highlight! Ich hatte so viel Gutes, so viel Überschwengliches über diesen Comic, diese Graphic Novel gehört und so ein wenig hatte ich Angst enttäuscht zu werden. Aber diese Angst war völlig unbegründet, denn **Daytripper** ist der Hammer. Ein ganz wundervolles Buch über das Leben, das Sterben, über Freundschaft, Familie und Liebe. Genial gefühlvoll erzählt in Wort und Bild, ich liebe es. Wie sehr, könnt ihr in meiner Besprechung nachlesen: [Daytripper von Fábio Moon und Gabriel Bá](#). Panini Comics, 2011, HC, 256 Seiten, deutsch, Farbe.



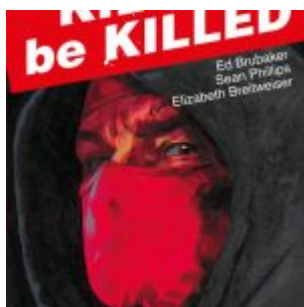
Es war einmal ... der Mensch 1: Die Urzeit - Gaudin / Barbaud

Sehr gefreut habe ich mich über den Neustart der Reihe **Es war einmal ... der Mensch** in Comicform. Los geht es in der Urzeit und alles fühlt sich an wie damals, als die Serie über den Bildschirm flimmerte. Geschichte zum Anfassen für Groß und Klein. Natürlich auch für [Comic-Einsteiger](#) geeignet. Ich habe eine ausführliche Rezension verfasst, hier ist der Link für alle, die jetzt noch ein wenig mehr wissen möchten: [Es war einmal ... der Mensch Band 1: Die Urzeit](#). toonfish, 2017, HC, 48 Seiten, deutsch, Farbe.



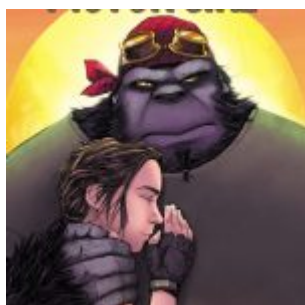
Faith's Winter Wonderland Special - Sauvage / Portela / Kim

Meine Notizen zu diesem Heft lauten: "Aha. Nicht wirklich interessant." Leider, denn das Cover lässt mehr vermuten. Zwar geht es tatsächlich ins Land der Wunder, in Alices Wonderland und auch das weiße Kaninchen mit der Taschenuhr ist dabei, jedoch bleibt die Story total belanglos. Faith soll das Wunderland retten, tut es, geht wieder, das war's. Hm. *Valiant*, 2017, Heft, 32 Seiten, englisch, Farbe.



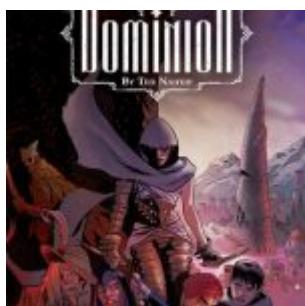
Kill or be Killed Band Eins - Brubaker / Phillips / Breitweiser

Und ein weiteres Highlight, sogar eines der besten Comics, die ich 2017 gelesen habe. Mich hatte das Cover dieser Image-Serie nie angesprochen. Als nun aber die deutschsprachige Ausgabe bei Splitter erschien wurde ich doch neugierig. Das Ergebnis der Künstler über einen Mann, der töten muss, um zu überleben, ist großartig, ich bin wirklich begeistert. Und das nicht nur von der geradezu poetisch erzählten Story, sondern im Besonderen vom Artwork. Lest am besten meine Rezension hier im Blog (keine Angst, ich spoilere nie) : [Kill or be Killed Band Eins](#). Geeignet auch für [Comic-Einsteiger](#). *Splitter Verlag*, 2017, HC, 128 Seiten, deutsch, Farbe.



Motor Girl Vol. 2 - Terry Moore

Dieses Tradepaperback enthält die Hefte 6 bis 10 der Miniserie und schließt diese damit ab. Sam ist Kriegsveteranin und lebt und arbeitet mit ihrem unsichtbaren Freund Mike, der ein Gorilla ist, auf einem Schrottplatz mitten in der Wüste. Fliegende Untertassen, Bomben, Krankenhausbesuche - in dieser zweiten Hälfte der Serie mischt sich alles wild und es wird immer undurchsichtiger, was davon eigentlich die Realität ist. Gute Story, aber nicht wirklich herausragend. *Abstract Studio, 2017, SC, 114 Seiten, englisch, schwarz-weiß.*



Night's Dominion Volume 1 - Ted Naifeh

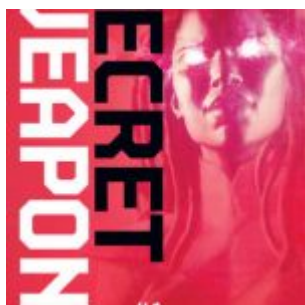
Dieses Trade habe ich auf Verdacht bestellt - wie so vieles übrigens - und zwar wegen des Autors. **Night's Dominion** ist ein Autorencomic, heißt er ist für Story und Artwork allein verantwortlich. Wer schon einmal etwas von der coole Courtney Crumrin gehört hat, kennt Ted Naifeh. Und die vorliegende auf den ersten Blick sehr klassische Heldengruppen-Fantasy-Story ist sein neuester Wurf. Ich habe gar nicht erwartet, dass es mir so gut gefallen wird, aber es ist echt ein Knüller. Die Story steigert sich mit Fortschreiten und die anfangs teils noch schwer auseinander zu haltenden Charaktere, sind am Ende ausnahmslos ALLE etabliert und völlig eigenständig. Sehr solide RPG-Story gepaart mit Superhelden-Action, Humor, viel Fantasie und ohne geschlechterspezifische Klischees. Ehrlich gesagt, weiß ich auch nach dem Lesen nicht genau, welche Person hier welches Geschlecht hat und es ist so herrlich, dass es auch völlig egal ist!

Und - hey! Es gibt riesige Fledermäuse auf denen man fliegen kann. Alleine dafür lohnt sich das Lesen schon. Klasse - ich werde auf jeden Fall dran bleiben! Volume 2 habe ich bestellt, sollte im März 2018 kommen. *Oni Press, 2017, SC, 170 Seiten, englisch, Farbe.*



Rückkehr nach Belzagor Episode 1|2 - Silverberg / Thirault / Zuccheri

Genau mein Thema, denn ich mag diese Art der Öko-SF sehr gerne, wie sie in den 70er/80er-Jahren häufig erzählt wurde. Meine Vorliebe für Storys, die auf Kolonieplaneten spielen hat sich vermutlich auch schon rumgesprochen. Trotzdem bin ich mit diesem Band nicht ganz glücklich. Die Geschichte ist sprunghaft erzählt, hätte sich vielleicht mehr Zeit lassen sollen. Aber Laura Zuccheris Artwork ist Zucker! Schaut in meine Rezension, da erzähle ich noch etwas mehr darüber, wie mir diese erste Hälfte der Comicerzählung gefallen hat: [Rückkehr nach Belzagor Episode 1|2](#). Geeignet auch für [Comic-Einsteiger](#). Splitter Verlag, 2017, HC, 56 Seiten, deutsch, Farbe.



Secret Weapons Vol. 1 - Heisserer / Allén / Martín

Neue Valiant-Serie, die im Harbinger-Psiot-Universum spielt und anschließt an Harbinger Renegade und auch Faith. Eine Gruppe junger Psiots wird von Lifewire angeführt und gerät dabei selbst in Lebensgefahr. Im Grunde eine moderne Superheldenstory mit viel Action und interessanten nicht klischeebehafteten Figuren. Einstieg ist auch ohne Kenntnis anderer Storys im gleichen Universum möglich. Enthalten sind die Hefte 1 bis 4, wobei sich das erste noch ziemlich zieht, in den anderen drei dann aber ordentlich Gas gegeben wird. Zudem sind Panelführung, Zeichnungen und Seitenaufteilung ziemlich genial. Am besten selbst mal reinschauen im Comicladen Faitin der Nähe. Valiant, 2017, SC, 112 Seiten, englisch, Farbe.



Die Stadt der träumenden Bücher. Teil 1: Buchhaim - Moers / Biege

Zamonien in bunt. Mir hat die Umsetzung als Comic, als Graphic Novel sehr gut gefallen. Es ist wunderbar durch das wortwörtlich bunte Treiben Buchhaims zu wandern und zusammen mit Hildegund von Mythenmetz in die belebten Katakomben abzustiegen. In meiner Leseecke erwartet mich schon der zweite Teil und ich freue mich bereits sehr drauf. Mehr darüber, wie mir der Band gefallen hat, könnt ihr in meiner Rezension hier im Blog lesen: [Die Stadt der träumenden Bücher. Teil 1 : Buchhaim](#). *Knaus Verlag, 2017, HC, 112 Seiten, deutsch, Farbe.*

Das war der Rückblick auf meine Comiclesemoneate November und Dezember 2017. Waren welche darunter, die ihr selbst auch gelesen habt oder habt ihr jetzt Lust auf den ein oder anderen Band bekommen? Ich bin neugierig, erzählt es mir zum Beispiel in einem Kommentar.